ÖBZ

Ökologisches Bildungszentrum München

Programm für Kindergärten 2023

MÜNCHNER UMWELT-ZENTRUM

Umweltbildung.Bayern

Informationen zur Buchung

Im Jahr 2023 finden ab März alle Angebote als reine Outdoorprogramme auf dem ÖBZ-Naturgelände statt. Toiletten und Unterstellmöglichkeiten im Fall von Schlechtwetter sind vorhanden.

Dauer und Kosten

Ein Programm ist in der Regel dreistündig von 9.00 bis 12.00 Uhr oder von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Die Kosten betragen 5,00 Euro pro Kind jedoch mindestens 100 Euro pro Gruppe. Bei Angeboten mit * zzgl. 1,50 Euro pro Kind für Material. Die Bezahlung erfolgt vor Ort in bar bei der Dozentin oder dem Dozenten.

Beratung und Anmeldung

Mo bis Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr

Münchner Umwelt-Zentrum e.V.
im Ökologischen Bildungszentrum

Telefon: (0 89) 93 94 89-71
E-Mail: muz@oebz.de
Internet: www.oebz.de/khp

Die konkreten Terminvereinbarungen sind nur telefonisch möglich.

Nach Rücksprache mit unseren freiberuflich tätigen Dozentinnen und Dozenten erhalten Sie eine schriftliche Buchungsbestätigung über den vereinbarten Termin. Erst wenn Ihnen diese vorliegt, gilt ein Angebot als gebucht.

Mit dieser Bestätigung erhalten Sie zugleich die Kontaktdaten des jeweiligen Dozenten bzw. der Dozentin. Diese treffen in der Regel 1 bis 2 Wochen vor dem vereinbarten Termin die weiteren organisatorischen und inhaltlichen Absprachen direkt mit Ihnen.

Absage / Rücktritt

Ein gebuchtes Kindergartenprogramm kann von der pädagogischen Fachkraft beziehungsweise den BetreuerInnen bis zu drei Wochen vor dem vereinbarten Termin kostenfrei abgesagt werden. Bei Absagen weniger als drei Wochen vorher erheben wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 Euro, bei Absagen weniger als eine Woche vorher fällt die volle Mindestgebühr von 100 Euro an.

Die jeweils gültigen Buchungskonditionen entnehmen Sie bitte unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.oebz.de/agb.

Bitte mitbringen

Bitte achten Sie immer auf wetterangepasste und regenfeste Kleidung sowie festes Schuhwerk, da die Angebote vorwiegend im Freien stattfinden. Für den Fall regnerischen Wetters stehen Unterstellmöglichkeiten zur Verfügung. Bitte weisen Sie die Kinder darauf hin, dass sie eine Brotzeit mitbringen sollen.

Veranstaltungsort

Ökologisches Bildungszentrum München
Englschalkinger Straße 166
81927 München

Die Angebote zum Lebensraum Wasser finden nicht im ÖBZ, sondern am Hachinger Bach (Hüllgraben in München-Daglfing) statt. Die Wegbeschreibung und den Treffpunkt erhalten Sie mit der schriftlichen Buchungsbestätigung.

Umweltbildung.Bayern

Wir sind Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern. Mit diesem Siegel werden außerschulische Bildungseinrichtungen ausgezeichnet, die besonders hohe Qualitätsstandards in der Bildung für nachhaltige Entwicklung vorweisen können.

Inhalt

Informationen zur Buchung
Seite 2

Das Ökologische Bildungszentrum
Seite 5

Vorwort und Leitidee
Seite 7

Zielsetzung
Seite 8

Impressum, Förderer, Weitere Infos
Seite 13

Natur erkunden und erfahren
Seite 9

Vier Elemente
Seite 9

Leben in und mit der Natur
Seite 10

Kreatives Gestalten in und mit der Natur
Seite 12

Leben in der Einen Welt
Seite 12

Umgang mit unseren Ressourcen
Seite 12
Gemeinsam schaffen wir es
Seite 12

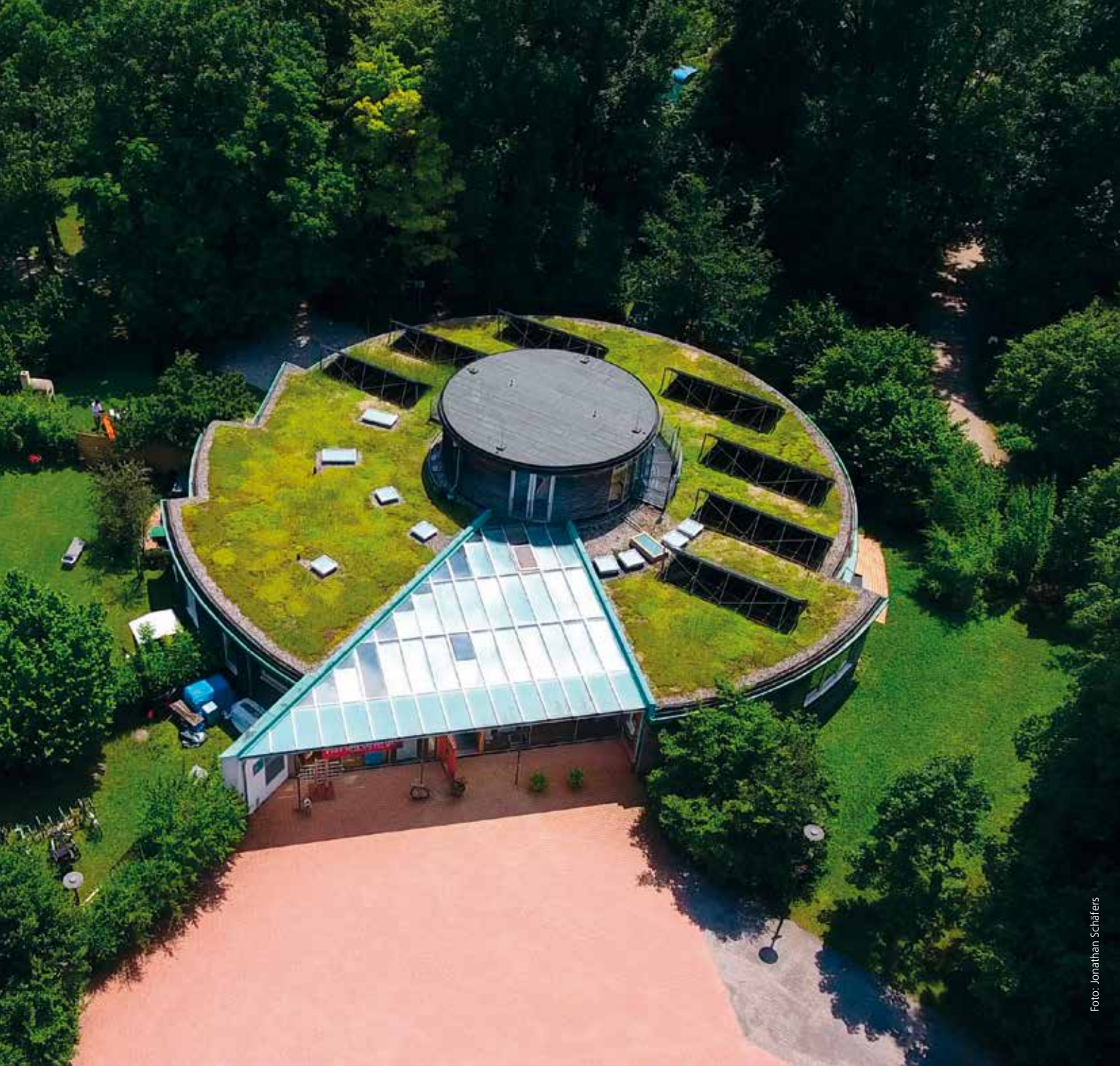


Foto: Jonathan Schäfers

ÖBZ
Ökologisches
Bildungszentrum München

Anschrift

Ökologisches Bildungszentrum
München (ÖBZ)
Englschalkinger Straße 166
81927 München

Telefon: (089) 93 94 89-60, Fax -81
E-Mail: mail@oebz.de
Internet: www.oebz.de

Herzlich willkommen im ÖBZ!

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) wird vom Münchner Umwelt-Zentrum e.V. und der Münchner Volkshochschule betrieben. Als staatlich anerkannte Umweltstation hat sich das ÖBZ der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung verschrieben. Das Veranstaltungsprogramm richtet sich an Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene. Mit jährlich rund 20.000 Teilnehmer*innen ist das ÖBZ eines der bedeutendsten großstädtischen ökologischen Bildungszentren in Deutschland.

Zum ÖBZ gehört neben dem Haus (das im Jahr 2023 ab März wegen umfassender Dachsanierung nicht zur Verfügung steht), die 6,5 Hektar große Freifläche, einen in München einzigartigen Draußen-Lernort mit NaturSpielRaum, Biotopen, ökologisch bewirtschafteten Gärten und Lehrpfaden.

Wegbeschreibung

Das ÖBZ liegt im Münchner Osten in der Englschalkinger Straße 166. Bei Haus Nr. 164 führt ein Fuß- und Radweg zum im Grünen gelegenen ÖBZ.

U4 bis „Arabellapark“, weiter mit Bus oder Tram bis Haltestelle „Cosimabad“ oder zu Fuß (ca. 10 Minuten) entlang der Englschalkinger Straße. Von der Ostseite: S8 bis „Daglfing“, weiter mit Bus 183 bis „Memeler Straße“. Von dort durch die Memeler Straße bis zum ÖBZ.

Parkmöglichkeiten

Parkplätze entlang der Englschalkinger Straße. Die Zufahrt bis zum Haus ist mit dem PKW nur für Menschen mit Behinderung gestattet (zwei Stellplätze).

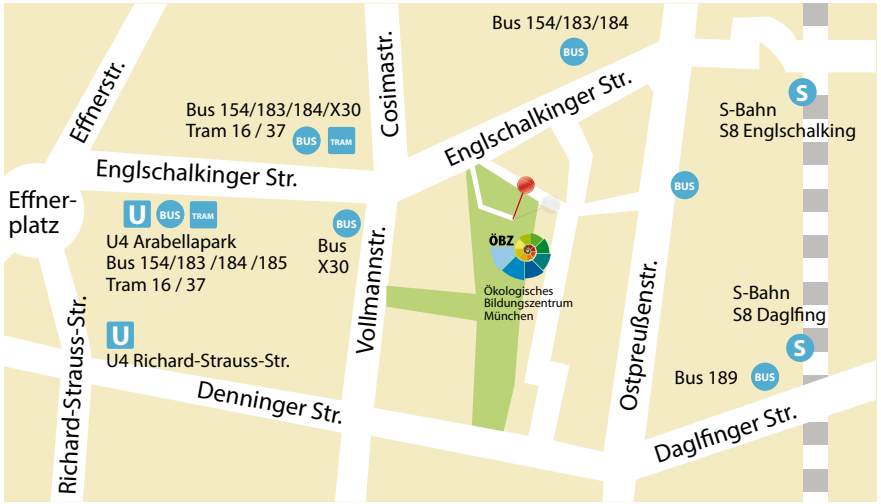


Foto: Fuchsbau

Kinder wollen die Welt entdecken, begreifen, gestalten

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindergärten und Kindertageseinrichtungen,

Kinder wollen von sich aus lernen – von Anfang an. Das beweist ihre Neugierde und ihr Drang zum Erkunden und Erforschen. Spielerisch und mit allen Sinnen erschließen sie sich Zusammenhänge und machen sich ein Bild von der Welt.

Bereits in den ersten Lebensjahren wird dabei der Grundstein für Lernfreude und lebenslanges Lernen ebenso gelegt wie die Grundlagen für die Gestaltung eines nachhaltigen Lebensstils. Dabei gilt es, Wertschätzung und Achtung für alle Lebewesen zu entwickeln und dauerhaft zu verankern. Idealerweise entwickeln Kinder hieraus ein lebenslanges ökologisches Verantwortungsgefühl und bemühen sich, auch in Zusammenarbeit mit anderen, unsere Natur und Umwelt zu schützen und sie für nachfolgende Generationen zu erhalten.

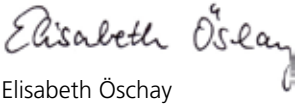
Dass Menschen jeden Alters durch prägende Erfahrungen mit Natur und Umwelt und im Umgang miteinander lernen, ihre Zukunft nachhaltig zu gestalten ist ein wesentliches Anliegen unseres Bildungsansatzes: der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). In einer zeitgemäßen Bildungsarbeit kommt dabei zunehmend bereits im Elementarbereich der Ausprägung eines nachhaltigen und damit zukunftsfähigen Lebensstils eine Schlüsselrolle zu. Denn nachhaltige Lebensstile schützen die Umwelt, dienen dem gesellschaftlichen Zusammenhalt und befriedigen individuelle Bedürfnisse. Hier und heute so leben, dass überall und auch in Zukunft alle Lebewesen auf der Erde gut leben können. Nachhaltige Lebensstile beachten hierzu ökologische Grenzen, beinhalten eine gerechte Verteilung bei der Beanspruchung natürlicher Ressourcen und gewährleisten individuelle Lebensqualität.

Unter diesem Motto bieten wir für Kinder im Vorschulalter eine Fülle an Themen, die Anstöße geben für zukunftsfähiges Denken und verantwortungsvolles Handeln im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Das ÖBZ-Gelände lädt die Heranwachsenden ein zur unmittelbaren Naturbegegnung über den ganzen Jahresverlauf hinweg, zum spielerischen, sinnlichen Erkunden der Natur und der vier Elemente, zum kreativen Gestalten mit Naturmaterialien und zum Erforschen natürlicher Lebensräume.

Das ÖBZ ist ein Ort für Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Als Umweltzentrum einer Großstadt und doch inmitten schöner Natur bietet das Münchner Umwelt-Zentrum e.V. dort ein vielfältiges Bildungs- und Aktionsprogramm zur lebendigen Ergänzung des Kindergartenalltags. Für einen großen Teil der Veranstaltungen wird die 6 Hektar große Grünfläche rund um das ÖBZ genutzt: Naturspielgelände, Streuobstwiese, Bolzplatz, Wiesen, Hecken, Baumgruppen, sogar eine „Schlucht" und verschiedene Gärten, z.B. der Themengarten „Nachwachsende Rohstoffe", eröffnen unzählige Möglichkeiten.

Unsere Programme werden ausschließlich von qualifizierten und erfahrenen Dozentinnen und Dozenten durchgeführt, die eine bunte Palette vielseitiger Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen im Angebot haben.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude mit unseren Angeboten und sind gespannt auf Ihre Rückmeldung. Wenn Sie Vorschläge, Ideen und Wünsche haben, wenden Sie sich gerne an uns.



Elisabeth Öschay
Programmkoordination
Münchner Umwelt-Zentrum e.V.

Zielsetzungen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Elementarpädagogik

Ein verantwortungsbewusster Umgang mit der Umwelt und unseren natürlichen Lebensgrundlagen ist vor dem Hintergrund der weltweiten ökologischen Veränderungen von ganz zentraler Bedeutung. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) leistet hier bereits bei kleinen Kindern einen sehr wichtigen Beitrag, denn sie berührt viele Lebensbereiche, von der Naturbegegnung über Gesundheit und Werthaltungen bis hin zu Konsum- und Freizeitverhalten.
BNE im Elementarbereich beginnt mit der unmittelbaren Naturbegegnung, mit dem Erleben von Pflanzen und Tieren. Die Beschäftigung mit Naturmaterialien regt die kindliche Kreativität und Fantasie an und zeigt den Kleinen zugleich exemplarisch vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten ihrer direkten Umwelt auf. BNE beschäftigt sich jedoch auch schon bei den Kleinsten mit dem Selbstverständnis des Menschen in seinem Verhältnis zur Um- und Mitwelt.

Was verstehe ich unter Umwelt?
Welchen Wert messe ich ihr bei?
Welche Rolle nehme ich ihr gegenüber ein?

Mit dem Beantworten dieser Fragen nimmt dieses Konzept ganz gezielt unsere Werthaltungen in den Blick. Denn wir alle, ob Kinder oder Erwachsene, sind von den Wechselwirkungen unseres Tuns mittel- oder unmittelbar betroffen. Erwachsene tragen hierbei Verantwortung in zweierlei Hinsicht: Soweit es möglich ist, schützen sie die Kinder vor Schäden, die auf Umweltbelastungen zurückzuführen sind. Zum anderen zeigen sie Kindern, dass es sich lohnt und Spaß macht, sich für eine intakte Umwelt einzusetzen. Die Fähigkeiten und Kompetenzen von Kindern für ein verantwortungsbewusstes Mitgestalten der Gegenwart und Zukunft zu fördern, muss unser oberstes Bestreben sein. Dieses grundlegende Ziel der BNE ist auch im aktuellen Bildungsplan des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes ausdrücklich benannt.

Das Kind lernt also zunächst, die Umwelt mit allen Sinnen zu erfahren und sie als unersetzlich und verletzbar wahrzunehmen. Daraus entwickelt es ein ökologisches Verantwortungsgefühl und bemüht sich, auch in Zusammenarbeit mit anderen, die Umwelt zu schützen und sie für nachfolgende Generationen zu bewahren.

In der Durchführung unserer ÖBZ-Programmangebote setzen wir stark auf erlebnis- und handlungsorientierte Bausteine. Unsere qualifizierten und erfahrenen Dozentinnen und Dozenten veranschaulichen die Themen durch sinnliches Erkunden, kreatives Gestalten, einfaches Experimentieren und spielerisches Ausprobieren. Sie bieten Freiraum für selbstständiges Erforschen, zeigen Zusammenhänge auf und führen an vernetztes Denken heran. Die Kinder werden in ihrer Entdeckungslust unterstützt, erfahren Neues, begreifen Zusammenhänge und werden zu kreativen, problemlösenden Überlegungen angeregt. Teamarbeiten fördern dabei soziale Kompetenzen, bieten individuellen Entfaltungsspielraum und ermöglichen eigenständige Lernerfahrungen. So können die Heranwachsenden ihre eigenen Wertvorstellungen und Verhaltensweisen erkennen, hinterfragen und diskutieren.

Dies bildet die Ausgangsbasis, um sich gemeinsam mit anderen – an der eigenen Lebenswelt orientierend – aktiv und tatkräftig für eine gerechte und zukunftsfähige Welt einzusetzen.

Natur erkunden und erfahren

Kindergarten- und Krippenkinder erleben erste sinnliche Eindrücke und kommen dabei auch hautnah mit der Natur in Kontakt. Auf dem ÖBZ-Gelände lassen sich viele faszinierende Pflanzen und Tiere entdecken. Durch intensives Hören, Sehen, Fühlen, Riechen und Schmecken nehmen die Kinder die Natur mit allen Sinnen wahr. Bei phantasievollen Entdeckungsreisen in kleine Welten gewinnen sie neue, ungewohnte Perspektiven.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Natur zum Greifen nah	von ein bis drei Jahren	Mai bis Oktober
Becherlupensafari	ab drei Jahren	April bis Oktober
Auf der Suche nach den Wichtelzwergen	ab drei Jahren	April bis Oktober
Natur erfahren mit allen Sinnen	ab drei Jahren	April bis Oktober

Vier Elemente

Die vier Elemente Feuer, Erde, Wasser und Luft faszinieren jedes Kind. Ihre jeweiligen Erscheinungsformen und Eigenschaften werden in Spielen, Experimenten und mittels eigener Basteleien mit allen Sinnen erleb- und begreifbar. So werden spannende Phänomene, Zusammenhänge und naturwissenschaftliche Grundlagen sichtbar und jedes einzelne Element als Grundlage unseres Lebens verstehbar.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Vier Elemente: Feuer – Erde – Wasser – Luft	ab drei Jahren	April bis Oktober

Im Jahr 2023 finden ab April alle Angebote als reine Outdoorprogramme auf dem ÖBZ-Naturgelände statt.
Toiletten und Unterstellmöglichkeiten im Fall von Schlechtwetter sind vorhanden.

Leben in und mit der Natur

In den nachfolgenden Angeboten lernen die Kinder die vielfältigen Lebensräume für Pflanzen und Tiere kennen. Sie erweitern nach und nach ihre Kenntnisse im heimatlichen Naturraum, stellen jahreszeitliche Veränderungen der Tier- und Pflanzenwelt fest und gewinnen erste Einblicke in die vielschichtigen Verflechtungen, Nahrungsbeziehungen und Abhängigkeiten der einzelnen Ökosysteme. Die natürlichen Kreisläufe werden durch Entdeckungsreisen, Experimente, Spiel und Abenteuer, durch Geschichten und in der kreativen Auseinandersetzung anschaulich erschlossen. So entwickeln die Kinder erste Vorstellungen über die Artenvielfalt im Pflanzen- und Tierreich und erkennen die Bedeutung eines achtsamen Umgangs mit der Natur. Daraus entwickeln sie entsprechende Werthaltungen und leiten umweltförderliche Verhaltensweisen ab.

Bäume und Sträucher

Bäume sind sehr beeindruckende Lebewesen. Aus unterschiedlichen Perspektiven werden die Bäume betrachtet, auf spielerische Art Blätter, Rinde und Wuchs der einzelnen Baumarten unterschieden. Methodische Wechsel zwischen Gruppen- und Einzelaktionen fördern den natürlichen Forschungsdrang der Kinder.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Baumdetektive – Erkunden von Bäumen mit Spiel und Spaß	ab drei Jahren	April bis Oktober

Lebensraum Boden

Was ist Boden und warum sieht er nicht überall gleich aus? Mit Eimer, Schaufel und Becherlupe erkunden die Kinder die Lebewesen in der Erde und erfahren dadurch Erstaunliches über deren Aufgaben und Lebensweise. Passende Spiele vertiefen das Erlebte.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Zu Besuch bei den Wurzelkindern	ab drei Jahren	April bis Oktober

Lebensraum Wiese

Was grünt, blüht und krabbelt denn da auf der Wiese? Auf ihrer Entdeckungstour lernen die Kinder mit viel Spiel und Spaß etliche Wiesenbewohner*innen und ihren Lebensraum kennen.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Vielfältiges Leben in der Wiese	ab drei Jahren	April bis Oktober

Im Jahr 2023 finden ab April alle Angebote als reine Outdoorprogramme auf dem ÖBZ-Naturgelände statt. Toiletten und Unterstellmöglichkeiten im Fall von Schlechtwetter sind vorhanden.

Lebensraum Wasser

In jedem Fließgewässer leben viele verschiedene Tiere und Pflanzen. Unter fachkundiger Anleitung entnehmen die Kinder behutsam mit Keschern und Sieben kleine Proben aus einem Bach und lernen spielerisch Tiere und Pflanzen unserer Gewässer kennen. Die größeren Kinder erfahren mehr über Wasser, den Wasserkreislauf sowie über den ökologischen Umgang mit der wertvollen Ressource.
Dieses Outdoor-Angebot findet i.d.R. am Hachinger Bach statt. Nach individueller Absprache kann das Programm ggf. auch an einem geeigneten Gewässer in Einrichtungsnähe stattfinden.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Wassersafari – Leben am Bach	ab drei Jahren	April bis Oktober

Heimische Tiere

Klein, aber oho! – Die kleinen Forscher*innen erkunden die vielfältige Tierwelt auf dem ÖBZ-Gelände. Ob Insekten, Weichtiere oder kleine Tiere – auch in der Stadt tummeln sich Lebewesen, die wir noch gar nicht kennen oder leicht übersehen. Wie überstehen Tiere wie Eichhörnchen die kalte Jahreszeit? Was krabbelt denn in der Blumenwiese? Aus der Tier-Perspektive entdecken wir viele kleine Bewohner*innen in ihrem Lebensraum. Wir können Bienen bei der Nektarsuche beobachten oder der vermeintlichen Langsamkeit der Schnecken auf die Spur kommen. Durch die Sensibilisierung für den vielfältigen Nutzen aller Lebewesen wird ein schonender Umgang mit ihnen vermittelt, zugleich können Berührungsängste abgebaut werden.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Insekten – bunte Welt zum Staunen	ab drei Jahren	April bis Oktober
Honigbiene – die Blumenfreundin	ab drei Jahren	April bis September
Schnecken – Entdeckung der Langsamkeit	ab drei Jahren	April bis Oktober
Das Eichhörnchen – ein Wildtier?	ab drei Jahren	April bis Oktober

Jahreskreislauf in der Natur

Im Jahreszyklus durchläuft die Natur vielfältige Veränderungen. Wir laden ein, diese Verwandlungen bewusst wahrzunehmen. Die Kinder entdecken, was sich in Knospen verbirgt und warum diese schon im Herbst angelegt werden oder warum sich Blätter verfärben. Sie beobachten Bäume und Sträucher im Jahreslauf, erforschen eine Sommerwiese, suchen Insekten und lassen sich überraschen, was ihnen sonst noch begegnet.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Erlebnisreise in den Frühling	ab drei Jahren	April bis Mai
Erlebnisreise in den Sommer	ab drei Jahren	Juni bis August
Erlebnisreise in den bunten Herbst	ab drei Jahren	September bis Oktober

Im Jahr 2023 finden ab April alle Angebote als reine Outdoorprogramme auf dem ÖBZ-Naturgelände statt. Toiletten und Unterstellmöglichkeiten im Fall von Schlechtwetter sind vorhanden.

Kreatives Gestalten in und mit der Natur

Bewusst wahrnehmen, sich inspirieren und der Fantasie freien Lauf lassen und dabei selbst künstlerisch gestalten. Naturformen, -farbtöne und -materialien regen die Kreativität der Kinder an. So entwickeln sie Gestaltungsfreude und können sich ausdrücken. Das garantiert vielfältige sinnliche Erfahrungen beim Bauen von verschiedenen Kunstwerken alleine oder in der Gruppe.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Kreatives Gestalten mit Naturmaterialien	ab drei Jahren	April bis Oktober
LandArt – Kunst in und mit der Natur	ab drei Jahren	April bis Oktober
Musikinstrumente selbst gemacht	ab drei Jahren	April bis Oktober
Wasserspiele und Matschfiguren	ab drei Jahren	April bis Oktober
Natur und Kunst à la Hundertwasser	ab fünf Jahren	April bis Oktober
Malen wie in der Steinzeit	ab 5 Jahren. max. 20 Kinder	Mai bis Oktober

Leben in der Einen Welt

Kindgerecht veranschaulichen die Programme Zusammenhänge zwischen Lebensstilen, Ressourcenverbrauch und Konsumverhalten. Mit Geschichten, Spielen, Teamaufgaben und Gesprächen werden Konsumverhalten und unser Umgang mit Ressourcen betrachtet und gemeinsam Alternativen für einen schonenden Umgang hin zu nachhaltigen Lebensstilen erarbeitet. Auf einer Entdeckungsreise über das ÖBZ-Gelände gehen die Kinder der Frage nach, wie die Natur mit vermeintlichem Abfall umgeht und was wir uns von ihr abschauen können.

Umgang mit unseren Ressourcen

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Die Mülldetektive	ab fünf Jahren	April bis Oktober

Gemeinsam schaffen wir es

Mut und Vertrauen in sich und andere sind eine der wichtigsten Voraussetzungen überhaupt, um die Welt zu gestalten und positiv zu verändern. Bei kleinen Mutproben auf dem Gelände des ÖBZ erleben die Kinder einzeln und im Team ihre eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Gemeinschaft in der Gruppe und stärken so das Vertrauen in sich selbst und andere.

Thema	Zielgruppe	Zeitraum
Kleine Mutproben – unter freiem Himmel	ab fünf Jahren	April bis Oktober

Im Jahr 2023 finden ab April alle Angebote als reine Outdoorprogramme auf dem ÖBZ-Naturgelände statt. Toiletten und Unterstellmöglichkeiten im Fall von Schlechtwetter sind vorhanden.

Impressum

Münchner Umwelt-Zentrum e.V.
im Ökologischen Bildungszentrum
Englschalkinger Straße 166
81927 München

Telefon (0 89) 93 94 89-71, Fax -81
Mail: muz@oebz.de
Internet: www.oebz.de

Redaktion: Marc Haug, Margot Muscinelli, Elisabeth Öschay
V.i.S.d.P.: Marc Haug
© München 2023

Titelgestaltung: Tanja Leodolter
Druck: Senser Druck GmbH, klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier.

Geschäftskonto:

NEU ab 24. April 2023

Bank für Sozialwirtschaft München
IBAN: DE62 3702 0500 0008 8781 05

bis 23. April 2023
IBAN: DE13 7002 0500 0008 8781 05

Spendenkonto:

NEU ab 24. April 2023

Bank für Sozialwirtschaft München
IBAN: DE03 3702 0500 0008 8781 00

bis 23. April 2023
IBAN: DE51 7002 0500 0008 8781 00

Förderer

Die Kosten für unsere Programme werden durch die Teilnahmegebühren nicht vollständig gedeckt. Daher sind wir auf Förderungen und Spenden angewiesen. Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern sowie bei unseren Förderern, insbesondere beim Kulturreferat der Landeshaupstadt München, beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und bei der Selbach Umwelt Stiftung.

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Weitere Infos

Neben dem Programmheft für Schulklassen und Horte können Sie sich hier über unsere weiteren Programmangebote informieren:

ÖBZ-Programmheft 2023, www.oebz.de/hjp

Angebote für Schulklassen und Horte 2023, www.oebz.de/skp

Naturerlebnisgeburtstage für Kinder, www.oebz.de/kigeb

Newsletter-Abo unter www.oebz.de/newsletter

Folgen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/oebzmuenchen

www.oebz.de/khp